

Nachruf für Herrn Heinz Wlodarczak

Ein Skipper hat im letzten Hafen angelegt.

Am 2. August ist Ingenieur Heinz Wlodarczak unerwartet verstorben. Er hatte noch am 11. Juli die Vollendung seines 88. Lebensjahres im Kreise seiner Verwandten, Freunde und Nachbarn gefeiert.

Heinz Wlodarczak hatte nach dem 2. Weltkrieg, den er bei der Deutschen Marine überlebt hatte, Ingenieurwesen studiert und wirkte zuletzt in Landshut und in Vilsbiburg in maßgeblicher Stellung bei der Fa. Dräxlmaier Group. Er betreute die "Senioren" seines letzten Arbeitgebers und hielt Verbindung zur Initiative "Jugend forscht".

Mit lebhaftem Interesse beteiligte er sich auch am gesellschaftlichen Leben der Marinekameradschaft und organisierte mit Umsicht und großem Erfolg im Mai 2008 als begeisterter "Buddelschiffer" die Tagung der Deutsch-Europäischen Buddelschiffer-Gilde in Landshut.

Sein besonderes Engagement galt dem Segelsport und dem großen Bereich der Schifffahrt auf Binnengewässern und auf hoher See. So wirkte er in Landshut tatkräftig am Vereinsleben der Vereinigung Landshuter Segler mit, deren stellvertretender Vorsitzender er über vier Jahre in der Zeit der deutschen Wende war. Vor allem gab er viele Jahre lang als Leiter der Segelausbildung und durch Vermittlung von Sponsoren dem Verein wertvolle Unterstützung.

In zahlreichen hochinteressanten Lichtbildervorträgen berichtete er von seinen Reisen zur See, zu geschichtlichen Stätten der Schifffahrt und zu Marinemuseen in vielen Ländern Europas, Asiens, Australiens und Amerikas. Nach dem Einstieg in die Rente befasste er sich mit großem Interesse weiter mit der seemännischen Ausbildung. Er erwarb noch zahlreiche Marinediplome und -zeugnisse und bestieg die Planken großer Segelschiffe wie den russischen Großsegler "Sedow" und den ukrainischen Großsegler „Chersones“ für abenteuerliche Törns.

Seine, vor mehreren Jahren verstorbene, Frau Ulla zeigte für sein "Hobby" immer großes Verständnis und hilfreiche Unterstützung vor allem für das Clubleben der Landshuter Segler. Er trauerte bis zuletzt um sie. Jetzt ruhen ihre beiden Urnen an einem gemeinsamen Ort in den Tiefen der Ostsee.

Heinz Wlodarczak wird uns immer in lebendiger Erinnerung bleiben.

Franz Eberth